

1. Anwendungsbereich

Diese "Nutzungsbedingungen Swisscom myCloud" (nachstehend "Nutzungsbedingungen") finden auf die Dienstleistung "myCloud" von Swisscom (Schweiz) AG (nachstehend "Swisscom") Anwendung und gelten ergänzend zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Dienstleistungen von Swisscom (nachstehend "AGB") und gehen ihnen im Falle von Widersprüchen vor. Mit Nutzung von myCloud erklärt sich der Kunde mit den Nutzungsbedingungen und den AGB einverstanden.

myCloud ist nur für den privaten Gebrauch bestimmt. Jede gewerbliche oder kommerzielle Nutzung ist untersagt.
Die Nutzung von myCloud ist nur für natürliche Personen mit Wohnsitz in der Schweiz gestattet.

2. Leistungen von Swisscom

2.1 Allgemein

Mit myCloud ermöglicht Swisscom dem Kunden, Fotos, Videos, und Dokumente (nachstehend gemeinsam als "Dateien" bezeichnet) sicher in der Schweiz zu speichern. Mithilfe einer mobilen Applikation (iOS oder Android), über einen Web-Browser oder eine PC-/Mac Applikation kann der Kunde Dateien in der Cloud auf Servern in der Schweiz speichern und von allen kompatiblen Endgeräten darauf zugreifen.

Mit der myCloud-App auf blue TV oder Apple TV kann der Kunde zudem einen Teil der Inhalte auf seinem TV-Gerät darstellen.

Mit der Desktop Software können gewisse Funktionen von myCloud auch auf dem Computer genutzt werden.

Die Dateien können einfach organisiert und grundsätzlich auch geteilt werden. Der Kunde kann jederzeit Dateien auf mycloud.ch löschen.

2.2 myCloud-Abos / Speicherplatz

Es werden verschiedene myCloud-Abos angeboten. Einzelheiten sind auf mycloud.ch ersichtlich. In einigen Fällen profitieren

Swisscom Kunden, die myCloud als Teil eines Packages/Bundles beziehen, von Vorteilen (z.B. finanzielle Vorteile). Bei Wegfall des Packages/Bundles entfallen diese Vorteile automatisch. Allenfalls erfolgt eine Umstellung auf dasjenige myCloud-Abo, welches für myCloud-Neukunden – ohne Bezug eines Packages/Bundles – erhältlich ist.

2.3 Werbung

Bei Bezug eines kostenlosen myCloud-Abos akzeptiert der Kunde, dass Swisscom ihm im Gegenzug Werbung zu Waren und Dienstleistungen von Swisscom und von Dritten anzeigen darf. So kann das kostenlose myCloud-Abo Werbung z.B. in Form von Bannern beinhalten.

3. Pflichten des Kunden

3.1 Voraussetzungen

Mindestvoraussetzung für die Nutzung von myCloud ist ein internetfähiges Gerät. Für die einwandfreie Nutzung der Dienstleistung benötigt der Kunde ein aktuelles Betriebssystem und sind regelmässige Updates erforderlich. Der Kunde muss Wohnsitz in der Schweiz haben.

3.2 myCloud App

Bezieht der Kunde die Dienstleistung im App Store, auf Google Play oder bei einem anderen Online-Anbieter als Applikation, bestätigt er mit dem Bezug, dass er zusätzlich sämtliche rechtlichen Bestimmungen betreffend den Erwerb einer Applikation des betreffenden Anbieters (z.B. App Store, Google Play) akzeptiert.

Betreffend die Nutzung der herunter geladenen Swisscom myCloud App kommt nur ein Vertragsverhältnis zwischen dem Kunden und Swisscom zustande. Der Kunde räumt hiermit dem betreffenden App-Store (App Store, Google Play) trotz fehlender vertraglicher Vereinbarung zwischen ihm und dem Online-Anbieter in Bezug auf die bezogene App das Recht ein, die

Bestimmungen in diesen Nutzungsbedingungen notfalls gerichtlich durchzusetzen.

3.3 Rechts- und vertragskonforme Nutzung

Der Kunde ist für die rechts- und vertragskonforme Benutzung der Dienstleistung verantwortlich. Ergänzend zu Ziffer 3 der AGB gilt als rechts- bzw. vertragswidrig namentlich auch das Teilen von rechtswidrigen oder unsittlichen Inhalten jeglicher Art (z.B. fremde Immaterialgüterrechte ohne entsprechende gesetzliche oder vertragliche Grundlage, persönlichkeitsrechtsverletzende Inhalte, strafrechtlich verbotene Inhalte wie Kinderpornographie und dgl.).

4. Kosten

4.1 Abonnements- und Benutzungsgebühren

Je nach myCloud-Abo (siehe mycloud.ch) fallen monatliche Abonnementsgebühren an. Die Zahlungspflicht beginnt mit Bestelldatum des zahlungspflichtigen myCloud-Abos. Die Abonnementsgebühren werden im Voraus in Rechnung gestellt und sind bis zu dem auf der Rechnung angegebenen Fälligkeitsdatum zu bezahlen.

Beim Zugriff auf die Anwendung können Kosten für die Datenübertragung anfallen. Ob und in welchem Umfang derartige Kosten anfallen, richtet sich nach dem zugrundeliegenden Anschluss, welcher die Datenübertragung ermöglicht. Bei der Nutzung im Ausland ist mit Roaming-Kosten zu rechnen.

4.2 Bei Änderung oder Kündigung

Bei Änderung zu einem anderen myCloud-Abo tritt die neue Gebühr sofort nach Bestellung in Kraft. Im Falle eines Wechsels auf ein kostengünstigeres myCloud-Abo oder einer Kündigung erfolgt bei der Abonnementsgebühr, sofern sie bereits bezahlt wurde, eine Rückerstattung pro rata temporis.

4.3 Verzug

Bei Zahlungsverzug bzw. nicht erfolgreicher Belastung der Kreditkarte behält sich Swisscom zusätzlich zu den in den AGB vorgesehenen Massnahmen vor,

- die Benutzung von myCloud einzuschränken
- das vom Kunden gewählte myCloud-Abo auf das myCloud-Basisabo herunterzustufen und den Zugang zu myCloud gänzlich zu blockieren. Der Kunde kann die Blockierung aufheben, indem er auf ein höherwertiges myCloud-Abo mit genügend Speicherplatz wechselt und die Abonnementsgebühren bezahlt. **Unterlässt er dies während mehrerer Monate, muss er mit einer Kündigung des Vertrages durch Swisscom rechnen.**

Bei Bezahlung mit Kreditkarte wird dem Kunden empfohlen sicherzustellen, dass stets die aktuellsten Daten seiner Kreditkarte bei myCloud hinterlegt sind. Sind diese Daten nicht aktuell, können fällige Beträge nicht belastet werden und die oben dargelegten Verzugsfolgen eintreten.

5. Weitere Bestimmungen

5.1 Geodaten

myCloud verwendet für die Zuordnung von hochgeladenen Fotos und Videos an geographische Orte einen Kartendienstleister und übermittelt diesem die jeweiligen Geodaten. Die geografische Zuordnung kann nicht deaktiviert werden.

5.2 Inhalterkennungsfunktion

Die Inhalterkennungsfunktion ermöglicht, bestimmte Inhalte heraufgeladener Fotos oder Videos zu erkennen (z.B. Fotos mit Tieren). Dafür ist erforderlich, dass diese Dateien in der myCloud-App auf dem Smartphone analysiert und entsprechend markiert werden ("Tagging"). Es gibt keine Garantie für die Korrektheit oder

Vollständigkeit der erkannten Inhalte. Die über den Inhalt erfassten Daten werden sicher auf Schweizer Servern gespeichert, nur für myCloud-Funktionen verwendet (z.B. Suchfunktion) und - vorbehaltlich Ziffer 5.3 - nicht an Dritte weitergegeben.

5.3 Auskünfte an Behörden

Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass Swisscom auf Ersuchen einer Behörde gezwungen sein kann, Zugang zu seinen Dateien zu gewähren und die Personalien bekannt zu geben.

5.4 Teilen eines Links

Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass er für das Teilen von Inhalten alleine verantwortlich ist. Im Falle des Teilens sind die Inhalte für jede Person verfügbar, die den Weblink erhält oder Zugriff darauf hat. Der Kunde kann jederzeit den Link deaktivieren und die Freigabe aufheben. Inhalte, die zuvor auf ein anderes Gerät oder einen anderen Computer kopiert wurden, werden jedoch dadurch nicht gelöscht.

Der Kunde ist dafür verantwortlich, die Personen, denen er einen Link zur Verfügung stellt, darüber zu informieren, dass beim Aufrufen des Links die IP-Adresse dieser Person aufgerufen wird und myCloud zudem ihr Nutzerverhalten aufzeichnet.

5.5 Zugriff auf Dateien im Todesfall

Stirbt der Kunde, hat diejenige Person bzw. haben diejenigen Personen Zugriff auf die Dateien, welche über die Swisscom Login-Zugangsdaten verfügt bzw. verfügen.

Swisscom kann nach Massgabe der «Nutzungsbedingungen Swisscom Login» neue Zugangsdaten an die Adresse der Erbgemeinschaft des verstorbenen Kunden schicken. Mit der Zustellung neuer Zugangsdaten verlieren die bisherigen Zugangsdaten ihre Gültigkeit.

6. Fair Use Policy

myCloud gilt für den normalen Eigengebrauch, insbesondere für Fotos und Videos. **Weicht die Nutzung erheblich vom üblichen, persönlichen Gebrauch ab, behält sich Swisscom jederzeit vor, die Leistungserbringung einzustellen oder einzuschränken, oder andere geeignete Massnahmen zu ergreifen.** Mögliche Massnahmen sind namentlich: Beschränkung der monatlich hochladbaren Dateimenge, Beschränkung der Upload-Dateigrösse, Ausschluss gewisser Datei-Typen für den Upload oder temporäre Deaktivierung des Kontos. Betroffene Benutzer werden über diese Massnahmen informiert.

7. Missbrauch

Swisscom ergreift verschiedene Massnahmen, um Missbrauch zu verhindern bzw. aufzudecken. Insbesondere werden Vorgänge betreffend das Teilen von Inhalten mit Dritten (Sharing) – nicht aber die Inhalte selber – anhand diverser Kennzahlen überwacht. Schädigt oder gefährdet ein Kunde die Dienstleistung, die Anlagen eines Dritten oder von Swisscom oder bestehen Anzeichen eines rechts- oder vertragswidrigen Verhaltens, insbesondere im Rahmen des Teilens urheberrechtlich geschützten Materials (Musik, Filme, Bilder), kann Swisscom den Kunden zur rechts- und vertragskonformen Benutzung anhalten (Vorgehen entspricht sinngemäss dem Notice und Takedown-Verfahren aus dem Code of Conduct Hosting der SIMSA), ihre Leistungserbringung ohne Vorankündigung entschädigungslos ändern, einschränken oder einstellen, den Vertrag frist- und entschädigungslos auflösen, den Account umgehend sperren, das Hochladen rechtswidriger Dateien verhindern sowie andere Massnahmen treffen und gegebenenfalls Schadenersatz sowie die Freistellung von Ansprüchen Dritter verlangen.

8. Exportkontrollvorschriften

Diese Software unterliegt den Exportkontrollvorschriften und anderen Gesetzen der USA und darf nicht in gewisse Länder (derzeit Kuba, Iran, Nordkorea, Sudan, Krim Region der Ukraine und Syrien) oder an Personen oder Rechtssubjekte, denen der Erhalt von Exportwaren aus den USA untersagt ist (einschliesslich derer, die (a) auf den Sanktionslisten für Personen bzw. Rechtssubjekte [Denied Persons List bzw. Entity List] des Bureau of Industry and Security und (b) der Liste der Specially Designated Nationals and Blocked Persons des Office of Foreign Assets Control aufgeführt sind), exportiert, reexportiert oder transferiert werden.

9. Inkrafttreten, Dauer und Kündigung

9.1 Inkrafttreten und Dauer

Der Vertrag kommt mit der ersten Nutzung durch den Kunden zustande und läuft unbefristet.

9.2 Kündigung myCloud mit Löschung des Accounts

Jede Partei kann den Vertrag jederzeit entschädigungslos kündigen. **Swisscom macht von diesem Kündigungsrecht vor allem in folgenden Fällen Gebrauch:**

- Vertrags- oder Rechtsverletzungen seitens des Kunden
- **Übersteigen des abonnierten Speicherplatzes**
- **Längere Nichtbenutzung oder Blockierung des myCloud-Abos**

Nach Vertragsbeendigung werden die Dateien und der Account gelöscht.